

Kunst:
ARBEITSANLEITUNG ZUR HERSTELLUNG EINER ZWEISTUFIGEN
TONTRENNUNG



1. Ein Schwarzweißfoto (eventuell ein Farbfoto) als Vorlage (evtl. als Kopie) für die Tontrennung aussuchen.
2. Einen Bogen Durchschlagpapier und weißes Blatt unter das Foto legen und mit zwei Büroklammern an der Oberkante befestigen, damit nichts verrutscht.
3. Mit Bleistift/Kugelschreiber Trennlinien um die dunklen Stellen des Fotos zeichnen.
 - Dabei entscheiden, an welcher Stelle die hellen Grautöne (Farbtöne) dem Weiß und die dunklen Grautöne (Farbtöne) dem Schwarz zugeordnet werden sollen.
 - Darauf achten, dass die Trennlinien geschlossene Formen, also "Inseln" bilden, damit die Formen später ausgefüllt werden können.

Hinweis: An welcher Stelle die Trennlinien eingezeichnet werden, ist eine persönliche Entscheidung. Man kann auch ein wenig "tricksen", z.B. Schatten weglassen oder verkleinern, wenn einem dadurch das Bild "schöner" erscheint.

4. Um den Überblick nicht zu verlieren, die Stellen, die schwarz ausgefüllt werden sollen, mit einem Kreuz (x) kennzeichnen oder leicht mit dem Bleistift anschraffieren.
5. Transparentpapier und Foto voneinander trennen. (Eventuell das Transparentpapier mit der Trennlinienzeichnung auf einen Fotokopierer legen und die Trennlinienzeichnung vergrößern, um eine größere Tontrennung anfertigen zu können.
6. Die Linien eventuell mit einem schwarzen Filzstift umranden, und die Formen ("Inseln"), die schwarz werden sollen, sauber ausfüllen.

Hinweis: Statt einer Schwarz-Weiß-Tontrennung kann man auch farbige Tontrennungen herstellen. Wer mehrere Variationen anfertigen möchte, sollte die fertige Trennlinienzeichnung (Umrisszeichnung) vor dem Ausfüllen mehrfach fotokopieren.

